

Handnotbetätigung 03, Montage und Betrieb

Grundsätzlich gilt: Eine Handnotbetätigung dient dazu, die angebaute Absperrarmatur im Störfall von Hand öffnen bzw. schliessen zu können.

Mögliche Störfälle:

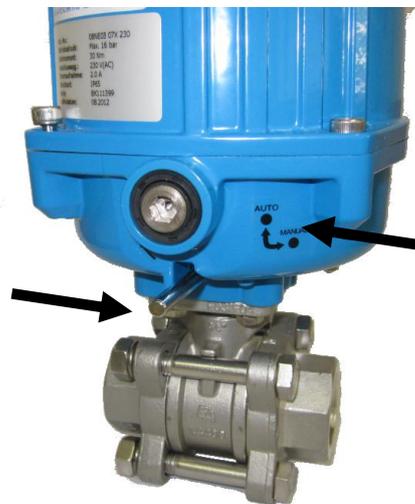
- Ausfall der elektrischen Ansteuerung
- Ausfall der Spannungsversorgung (Stromausfall)
- Ausfall des El. Stellantriebes
- Überbeanspruchung: Die Einschaltdauer des Antriebs beträgt max. 50% pro Stunde (Überhitzung= führt zu Defekt)

Die Handnotbetätigung ist **nicht** für eine permanente manuelle Betätigung ausgelegt!



1

Wahlhebel in der Stellung **MANUAL**



Wahlhebel in der Stellung **AUTO**

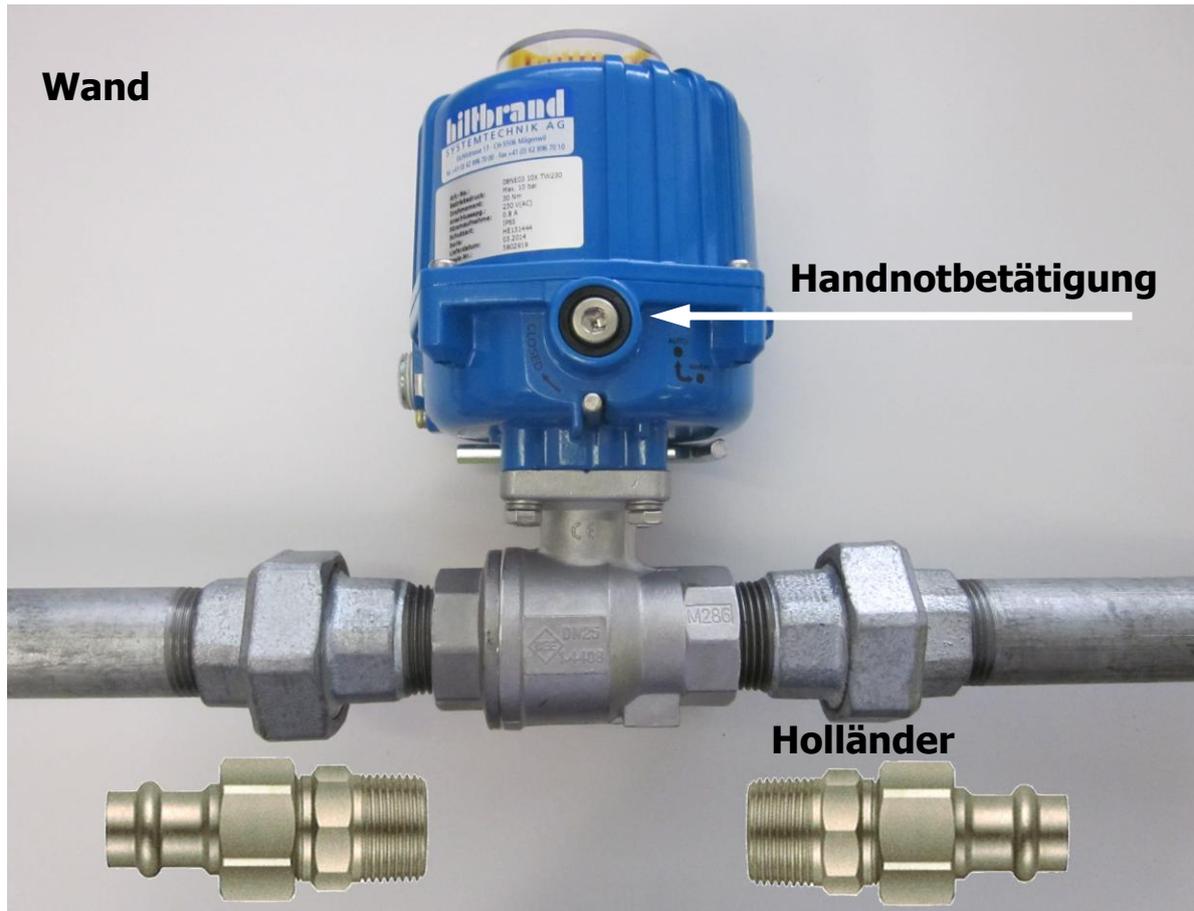


2

In der Stellung **MANUAL** kann der Stellantrieb mit einem 6-Kant-Schlüssel (Inbus) betätigt werden. Inbus Schlüssel ist am Antrieb im Lieferumfang enthalten.

ACHTUNG!
Vor einer manuellen Betätigung des Antriebes, muss der Handhebel zwingend auf "MANUAL" gestellt werden. Wird der Antrieb wieder elektrisch angesteuert, muss der Handhebel zwingend auf "AUTO" zurückgestellt werden. Wird dies nicht so ausgeführt, so kann der Antrieb durchbrennen. Führt zu Defekt !!!





Kugelhahn so installieren, dass die Handnotbetätigung nach vorne zeigt.

Wichtig

Bei der Montage dieser Absperrarmatur darf der elektrische Stellantrieb keinesfalls von der Absperrarmatur getrennt werden, da die Endlagenschalter der Absperrarmatur voreingestellt sind.